

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Frau
Dr. Valerie Wilms MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 28.10.2014

Seite 1 von 1

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 115/Oktober:

Inwieweit ist es zutreffend, dass es bei der Aufstellung des neuen Bundesverkehrswegeplans keine Kategorie 'Vordringlicher Bedarf Plus' (VB+) mehr geben soll, und was sind die Gründe für diese Abkehr von den Plänen der Grundkonzeption?

beantworte ich wie folgt:

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hält an der in der Grundkonzeption vorgeschlagenen Priorisierungsstrategie fest. Dazu gehört auch, dass besonders dringliche überregionale Projekte im Bundesverkehrswegeplan (BVWP) entsprechend gekennzeichnet werden. Diese besonders dringlichen Projekte wurden in der Grundkonzeption als "Vordringlicher Bedarf Plus (VB+)" bezeichnet. Es ist möglich, dass die Bezeichnung dieser Projekte im Zuge der Aufstellung des BVWP 2015 noch einmal angepasst wird. Unabhängig von dem noch festzulegenden Begriff bleibt aber das Ziel bestehen, durch die Kennzeichnung die unterschiedliche Dringlichkeit von Projekten innerhalb des BVWP-Realisierungszeitraums stärker zu berücksichtigen.

Mre Donothee Bor

Mit freundlichen Grüßen

Dorothee Bär, MdB

Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur

HAUSANSCHRIFT Invalidenstraße 44 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2300 FAX +49 (0)30 18-300-2319

psts-b@bmvi.bund.de www.bmvi.de

